

Jahresbericht 2024

1. Sitzungen und Besprechungen

Der Stiftungsrat hat sich im Berichtsjahr zu 6 Sitzungen getroffen. Die erhöhte Anzahl der Sitzungen war den laufenden Umbauten der Chasa Torel geschuldet, die Ende Januar 2025 grösstenteils abgeschlossen werden konnten. Die Beschlussprotokolle erhalten Sie als Beilagen.

2. Mutationen im Stiftungsrat

An der Sitzung vom 29.11.2024 wurde Timo Schmidt-Eisenhart, wohnhaft in Guarda, neu in den Stiftungsrat der Pro Guarda gewählt. Er ersetzt per 1.1.2025 Dr. Markus Steiner, der per 31.12.2024 aus dem Stiftungsrat ausgetreten ist.

3. Auskunft über die Liegenschaften, Marketing und Hauptaktivitäten

a) Chasa Torel Nr. 57

Das Jahr 2024 stand ganz im Zeichen des Umbaus der Chasa Torel, wo die erste Etappe – die Sanierung des Wohnhauses und Einbau einer Studiowohnung - wie geplant umgesetzt wurde. Die Bauarbeiten unter der Leitung unseres Stiftungsrates Urs Padrun begannen im April 2024, die ersten 3 Monate des Jahres wurde das Haus noch durch die Mieter der Zwischenvermietung benutzt.

Die beiden Erstwohnungen von mit 5,5, resp. 2,5 Zimmern wurden sowohl in der Gemeinde Scuol als auch auf der Plattform Homegate und per Aushang in der Fraktion Guarda ausgeschrieben. Der geplante Bezugstermin vom 1. Dezember 2024 konnte leider infolge leichten Bauverzögerungen nicht ganz eingehalten werden und musste auf den Januar 2025 verschoben werden. Ganz dem Stiftungszweck entsprechend wurde die Familienwohnung einem jungen einheimischen Ehepaar vermietet, das ins Unterengadin zurückkehrte. Die Studiowohnung bewohnt nun eine Einzelperson mit Arbeitsplatz Guarda.

Die Finanzierung des Umbaus erfolgte einerseits durch Spenden von verschiedenen angefragten Stiftungen und Privaten (CHF 279'600), einem zinslosen Darlehen der Gemeinde Scuol (CHF 200'000) sowie einer Hypothek der Graubündner Kantonalbank von CHF 450'000 sowie Eigenkapital der Pro Guarda. Dies erlaubt moderate Mietzinsen für Wohnen in historischer Bausubstanz trotz beträchtlichen Sanierungs- und Umbaukosten.

b) Weitere Projekte

In privater Initiative wurde in Guarda an Weihnachten 2024 in einem frisch umgebauten Haus ein Café eröffnet, das die bescheidene gastronomische Attraktivität von Guarda um einiges erhöht. Pro Guarda hat die Einrichtung mit CHF 25'000 unterstützt, die Gelder wurden vollumfänglich von Drittstiftungen geleistet, die speziell für dieses Projekt angefragt wurden.

Unser Stiftungsrat Andri Franziscus organisierte vom 1.- 4. August 2024 auf der Plazzetta eine sehr erfolgreiche „festa da sta“ mit verschiedenen kulturellen und kulinarischen Höhepunkten.

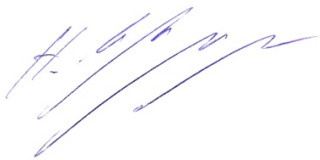
Pro Guarda organisierte dabei 2 Führungen auf der Baustelle Chasa Torel und konnte so das Projekt interessierten Personen näherbringen. Zudem wirkten verschiedene Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte am Anlass mit.

4. Finanzen

Wir verweisen auf die Beilagen **Bilanz und Erfolgsrechnung 2024**. Diese wurden vom Stiftungsrat an seiner Sitzung vom 24.04.2025 abgenommen und anschliessend von der Revisionsstelle Lischana Fiduziari SA, Scuol geprüft.

Die Rechnung schliesst mit einem operativen Verlust von CHF 9'767 ab, die Aufwendungen der laufenden Bauabrechnung wurden per Ende 2024 aktiviert und separat bilanziert.

Alten, im Mai 2025



Heinz Ehrensberger
Fundaziun Pro Guarda